



# Wettspielbedingungen/ Platzregeln

## Stand Juli 2016

In allen Wettspielen des GC Siegerland gelten die allgemeinen Wettspielbedingungen des GC Siegerland (hier auszugsweise) und nachfolgende Platzregeln und Hinweise:

### A: Wettspielbedingungen (Auszug)

#### 1) Bälle und Driverköpfe

a) Bälle: Es gilt die Anmerkung zu Regel 5-1.

Strafe für Verstoß: Disqualifikation

b) Driverköpfe (Regel 4-1)

Jeglicher Driver, den ein Spieler mit sich führt, muss einen Schlägerkopf haben, der bezüglich Typ und Neigung der Schlagfläche (Loft) in dem vom R&A herausgegebenen Verzeichnis zugelassener Driver-Köpfe aufgeführt wird.

Ausnahme: Ein Driver, dessen Schlägerkopf vor 1999 hergestellt wurde, ist von dieser Wettspielbedingung befreit.

Strafe für Verstoß: s. Regel 4-1 und 4-2

#### 2) Unangemessene Verzögerung; langsames Spiel (Regel 6-7)

Hat eine Spielergruppe nach Auffassung der Spielleitung den Anschluss an die vorangehende Spielergruppe verloren oder hat sie, falls Richtzeiten zum Spielen eines oder mehrerer Löcher vorgegeben sind, mehr Zeit als die Richtzeit benötigt, so wird die Spielergruppe ermahnt. Wird danach eine Verbesserung des Spieltempos nicht festgestellt, wird der Spielergruppe mitgeteilt, dass ab sofort für jeden einzelnen Spieler eine Zeitnahme durchgeführt wird. Die Zeitnahme beginnt, wenn der Spieler mit seinem Schlag an der Reihe ist. Überschreitet der erste Spieler die Zeit von 50 Sekunden und die folgenden Spieler die Zeit von 40 Sekunden für die Ausführung des Schlages, so gilt dies als Verstoß gegen Regel 6-7.

Strafe für Verstoß:

Lochspiel:	1. Verstoß:	Lochverlust
	2. Verstoß:	Disqualifikation
Zählspiel:	1. Verstoß:	1 Schlag
	2. Verstoß:	2 Schläge
	3. Verstoß:	Disqualifikation

Strafschläge werden an dem Loch hinzugerechnet, an dem der Verstoß begangen wird. Wird das Spiel zwischen dem Spielen zweier Löcher verzögert, so wirkt sich die Strafe am nächsten Loch aus.

#### 3) Spielunterbrechung

Es gilt Ziffer 5 in Anhang I Teil C der Golfregeln.

Signal für Spielunterbrechung:

- Sofortiges Unterbrechen des Spiels (Gefahr): Ein langer Signalton
- Unterbrechung des Spiels: Wiederholt 3 kurze Töne
- Wiederaufnahme des Spiels: Wiederholt 2 kurze Töne

Unabhängig hiervon kann jeder Spieler bei Blitzgefahr das Spiel eigenverantwortlich unterbrechen (Regel 6-8a.II).

#### 4) Üben/ Nachputten (Regel 7-2 Anmerkung 2)

Ein Spieler darf im Zählspiel keinen Übungsschlag (z.B. „Nachputten“) nahe oder auf dem Grün des zuletzt gespielten Lochs ausführen oder zum Prüfen des Grüns einen Ball rollen.

Strafe für Verstoß: 2 Schläge am nächsten Loch

Strafe für Verstoß am letzten Loch: 2 Schläge an diesem Loch



# Wettspielbedingungen/ Platzregeln

## S. 2

### 5) Größe der Spielergruppe und Spielen aus einem Bag

Mehr als 4 Spieler pro Flight sind nicht zulässig. Mehrere Spieler dürfen nicht aus einem Bag spielen.  
Strafe für Verstoß: Disqualifikation

### 6) Elektronische Kommunikationsmittel

Das Mitführen von sende- und/oder empfangsbereiten elektronischen Kommunikationsmitteln oder deren Benutzung auf dem Platz wirkt störend und rücksichtslos. Stellt die Spielleitung eine schwerwiegende Störung des Spielbetriebs durch die Benutzung eines solchen Gerätes durch einen Spieler oder Caddie fest, so kann die Spielleitung diese Störung als schwerwiegenden Verstoß gegen die Etikette bewerten und eine Disqualifikation aussprechen.

## B: Platzregeln

### 1) Aus (Regel 27-1)

wird durch weiße Pfähle, Zäune, Mauern, oder den Spielbahnen zugewandten asphaltierten und gepflasterten Straßenseiten (mit Ausnahme der Cartwege auf den Spielbahnen).gekennzeichnet. Sofern weiße Linien die Platzgrenze kennzeichnen, haben diese Vorrang.

### 2) Biotope

sind durch Pfähle mit grünen Köpfen gekennzeichnet. Es gilt Platzregel 2b, Anhang I, Teil B, der Golfregeln.

### 3) Wasserhindernisse, Ball provisorisch nach Regel 26-1

Ist es nicht sicher, ob ein Ball in dem Wasserhindernis auf Bahn 12 ist oder darin verloren ist, so darf der Spieler einen anderen Ball provisorisch nach jeder der anwendbaren Wahlmöglichkeiten von Regel 26-1 spielen.

Wird der ursprüngliche Ball außerhalb des Wasserhindernisses gefunden, so muss der Spieler das Spiel mit ihm fortsetzen. Wird der ursprüngliche Ball im Wasserhindernis gefunden, so darf der Spieler entweder den ursprünglichen Ball spielen, wie er liegt oder das Spiel mit dem provisorischen nach Regel 26-1 gespielten Ball fortsetzen.

Wird der ursprüngliche Ball nicht innerhalb der fünf Minuten Suchfrist gefunden oder identifiziert, muss der Spieler das Spiel mit dem provisorisch gespielten Ball fortsetzen.

### 4) Boden in Ausbesserung, ungewöhnlich beschaffener Boden (R 25-1)

- a) Boden in Ausbesserung ist durch weiße Einkreisungen und / oder blaue Pfähle gekennzeichnet.
- b) Erleichterung nach Regel 25-1 von Löchern, Aufgeworfenem oder Laufwegen, Erdgänge grabender Tiere oder Vögel wird nicht gewährt, wenn lediglich die Standposition behindert ist.
- c) Auch ohne Kennzeichnung ist Folgendes Boden in Ausbesserung:
  - Frisch verlegte Soden und mit Kies verfüllte Drainagegräben .



# Wettspielbedingungen/ Platzregeln

## S. 3

### 5) Eingebetteter Ball(R25-2)

Ist im Gelände ein Ball in sein eigenes Einschlagloch im Boden eingebettet, so darf er straflos aufgenommen, gereinigt und so nahe wie möglich der Stelle, an der er lag, jedoch nicht näher zum Loch, fallen gelassen werden.

### 6) Hemmnisse (R 24)

- a) Steine im Bunker sind bewegliche Hemmnisse (Regel 24-1).
- b) Mit Pfählen, Manschetten, Bändern oder Seilen gekennzeichnete Anpflanzungen, Rot-weiße Richtungspfähle, Vogelstangen und alle Begrenzungssteine an Bahn 13 und 18 sind unbewegliche Hemmnisse.

### 7) Wege

Alle Wege, auch ohne künstlich angelegte Oberfläche und Begrenzung sind unbewegliche Hemmnisse. Es darf Erleichterung nach Regel 24-2b in Anspruch genommen werden.

### 8) Entfernungsmesser (R14-3, Anmerkung)

Ein Spieler darf sich über Entfernungen informieren, indem er ein Gerät verwendet, das ausschließlich Entfernungen misst. Benutzt ein Spieler während der festgesetzten Runde ein Gerät, mit dem andere Umstände geschätzt oder gemessen werden können, so verstößt er gegen Regel 14-3 wofür die Strafe Disqualifikation ist, ungeachtet, ob die zusätzliche Funktion genutzt wurde.

### 9) Zeitliche begrenzte Platzregeln

Zusätzliche und zeitlich begrenzte Platzregeln sind gesondert ausgehängt.

## **Strafe für Verstoß gegen eine Platzregel:**

**Lochspiel - Lochverlust,  
Zählspiel - 2 Strafschläge**